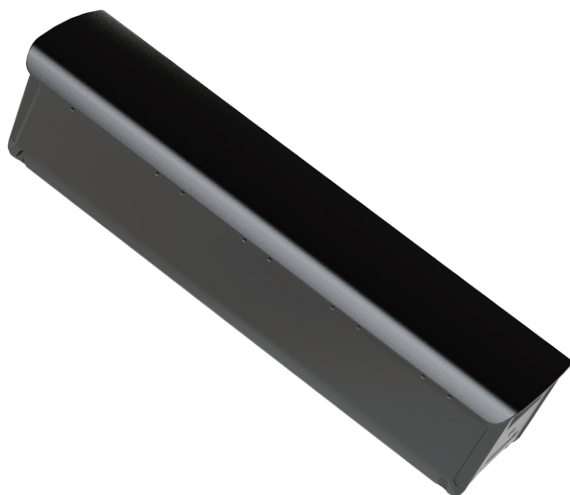


8 BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR BT F03.450.UC




INHALT

8.1 Anleitung	2	8.2.1 Installieren des Akkus	5
8.1.1 Akku	2	8.2.2 Entfernen des Akkus.....	5
8.1.1.1 Sicherheitshinweise.....	2	8.2.3 Laden des Akkus.....	6
8.1.1.2 Akku Lagerung.....	3	8.2.3.1 Sicherheitshinweise.....	6
8.1.1.3 Akkuverschleiß.....	3	8.2.4 LED-Anzeige für Charging Status und Ladekapazität.....	7
8.1.1.4 Reichweite Von Ihrem Pedelec.....	4	8.2.4.1 Schlafzustand.....	7
8.1.2 Ladegerät.....	4	8.3 Spezifikation	8
8.1.2.1 Bedienungsanleitung.....	4	8.3.1 Akkus.....	8
8.2 Betrieb	5	8.3.2 Ladegerät.....	8

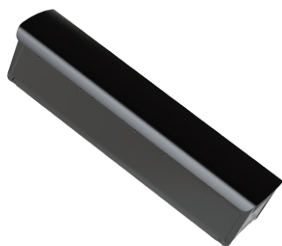
8.1 ANLEITUNG

8.1.1 Akku

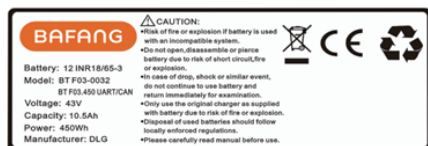
 Ihr Pedelec kann mit verschiedenen Akkutypen ausgestattet werden.


Modellnummern:

BT F03.450.UC




 Lesen Sie vor dem Gebrauch die Angaben auf dem Etikett des Akkus.





 Verwenden Sie zum Laden des Akkus nur das Original BAFANG Ladegerät. Der Akku ist im Auslieferungszustand nicht voll aufgeladen. Bitte laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch und vor dem Lagern vollständig auf.


- Es wird empfohlen den Akku nach dem Gebrauch aufzuladen. Eine Tiefentladung ist für den Akku schädlich. Entladen Sie den Akku niemals vollständig! Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum ungeladen bleibt, ist das für die Kapazität schädlich. Die empfohlene Lagerkapazität sollte (60 - 80%) sein.
- Laden Sie den Akku nur so lange, wie die, in der Tabelle (siehe Punkt „ SPEZIFIKATION“) empfohlene Ladezeit.


8.1.1.1 Sicherheitshinweise

 Es kann zu einem Brand oder einer Explosionsgefahr führen, wenn der Akku an ein nicht kompatibles System angeschlossen wird. Öffnen, zerlegen oder durchbohren Sie den Akku nicht, da dies zu Kurzschlüssen, Bränden oder Explosionen führen kann. Wenn der Akku auf den Boden fällt, einem Schlag oder einem ähnlichen Ereignis ausgesetzt ist, verwenden Sie den Akku nicht weiter und lassen Sie den Akku sofort untersuchen. Verwenden Sie nur das, mit dem Akku gelieferte Original-Ladegerät, da es sonst zu einem Brand oder einer Explosion führen kann. Die Entsorgung gebrauchter Akkus muss an einer geeigneten Entsorgungsstelle durchgeführt werden.

 **Der Akku sollte immer außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden. Die Benutzung des Ladegerätes oder des Akkus ist für Kinder nicht geeignet.**

 **Berühren Sie keinen auslaufenden Akku.** Auslaufende Elektrolyte können zu Hautbeschwerden führen. Wenn Akkusäure mit den Augen in Berührung kommt, reiben Sie diese nicht! Waschen Sie Ihre Augen sofort vorsichtig mit sauberem Wasser aus und wenden Sie sich an einen Arzt oder an ein Krankenhaus.

 **Ein fehlerhafter Akku kann zu Überhitzung, Rauchen oder Brennen führen.** Wenn der Akku heiß wird halten Sie einen Abstand zu Personen und elektrischen Geräten. Bei Beschädigung oder zu heiß werden vermeiden Sie eine Berührung und entsorgen Sie den Akku (siehe Kapitel „Umweltschutztips“).

 **Zerlegen Sie den Akku nicht.** Der Akku enthält Schutzkomponenten, um Gefahren zu vermeiden. Falsche Handhabung, wie z.B. unsachgemäße Demontage, können die Schutzfunktionen zerstören und zu Überhitzung, Rauch, Explosion oder zu Verbrennungen führen.

**Schließen Sie den Akku nicht absichtlich kurz.**

Berühren Sie niemals den Plus- und Minuskontakt. Lassen Sie den Akku nicht mit Metallgegenständen in Kontakt kommen. Es ist gefährlich, wenn der Akku kurzgeschlossen wird. Es kann zu Überhitzung, Rauch, Explosion oder zu Verbrennungen führen.

**Erhitzen oder verbrennen Sie den Akku nicht.**

Ein überhitzter oder entzündeter Akku kann dazu führen, dass Akkuzellen explodieren können. Dies kann eine starke Rauchentwicklung verursachen.

**Verwenden Sie den Akku nicht in der Nähe einer Wärmequelle.**

Verwenden Sie den Akku nicht in der Nähe einer offenen Flamme oder bei Temperaturen über 60 °C. Hohe Temperaturen können dazu führen, dass der Akku brennt oder explodiert.

**Laden Sie den Akku nicht in der Nähe von offenem Feuer oder in direktem Sonnenlicht auf.**

Dies kann dazu führen, dass es zu einem Fehler an der internen Schutzfunktion kommt. Es kann zu abnormalen chemischen Reaktionen oder Funktionsstörungen führen, die zu einer Überhitzung, Explosion, Rauchentwicklung oder zu Verbrennungen führen.

**Akku nicht beschädigen.**

Der Akku darf nicht fallen oder beschädigt werden. Das kann zu einer Überhitzung, Explosion, Rauchentwicklung oder zu Verbrennungen führen. Tauchen Sie den Akku niemals unter Wasser.

**Laden Sie den Akku nicht direkt über einer Steckdose oder an einem Zigarettenzünder im Auto auf.**

Hochspannungen und zu starker Strom wird den Akku beschädigen und seine Lebensdauer zu reduzieren. Es kann zu einer Überhitzung, Explosion, Rauchentwicklung oder zu Verbrennungen führen.

8.1.1.2 Akku Lagerung

Wenn Sie Ihr Pedelec längere Zeit nicht benutzen, entfernen Sie den Akku. Laden Sie den Akku etwa zu 60-80% auf. Bewahren Sie den Akku separat an einem geeigneten trockenem Ort auf.

- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung. Dies kann dazu führen, dass es zu einem Fehler an der internen Schutzfunktion kommt. Es kann zu abnormalen chemischen Reaktionen oder Funktionsstörungen führen, die zu einer Überhitzung, Explosion, Rauchentwicklung oder zu Verbrennungen führen.
- Um eine Tiefenentladung zu verhindern, wird der Akku nach einer bestimmten Zeit in den Ruhemodus versetzt.
- Setzen Sie den Akku keinen Temperaturen unter der zulässigen Lagertemperatur von -10 °C bis 35 °C aus. Beachten Sie, dass Temperaturen von etwa 45 °C in der Nähe von Heizungen, bei direkter Sonneneinstrahlung oder in überhitzten Fahrzeuginnenräumen üblich sind.



Verwenden Sie den Akku nicht weiter, wenn Sie bemerken, dass er während des Betriebs, Ladens oder Lagerns heiß wird, einen starken Geruch entwickelt, sein Aussehen ändert oder auf andere Weise ungewöhnlich ist. Verwenden Sie den Akku nicht weiter und lassen Sie ihn von einem Händler überprüfen, bevor Sie ihn erneut verwenden.

8.1.1.3 Akkuverschleiß

Der Akku kann ca. 500 mal geladen werden. Die Akkukapazität nimmt in dieser Zeit ab, dadurch wird die Reichweite des Pedelecs verringert. Dies ist kein Mangel. Wenn Ihnen die Reichweite nicht ausreicht, dann ersetzen Sie den Akku.

8.1.1.4 Reichweite Von Ihrem Pedelec

i Laden Sie den Akku am besten bei Zimmertemperatur auf, und legen Sie den Akku kurz vor Fahrtbeginn ein. Der Entladezyklus des Akkus kann beeinflusst werden durch:

- Eingesetzte Tretleistung
- Gesamtgewicht (Zuladung und Fahrer)
- Reifenluftdruck
- Gegenwind
- Umgebungstemperatur
- Fahrbahn/Untergrundbeschaffenheit
- gewählte Geschwindigkeitsstufe
- Steigung
- Ladestand des Akkus
- Alter
- Restkapazität des Akkus

8.1.2 Ladegerät

i Das Ladegerät ist speziell zum Laden von Lithium-Ionen-Akkus konzipiert. Es ist mit einer integrierten Sicherung und einem Überladeschutz ausgestattet.



8.1.2.1 Bedienungsanleitung

! Lesen Sie die Hinweise auf dem externen Etikett Ihres Ladegeräts, bevor Sie den Akku verwenden.



! Um das Risiko eines Stromschlags zu verhindern, sollten Sie das Ladegerät niemals öffnen. Wartungsarbeiten dürfen nur von qualifizierten Servicemitarbeitern durchgeführt werden. Lesen Sie vor dem Gebrauch unbedingt die Informationen zu Ihrem Ladegerät! Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie den Akku an das Ladegerät anschließen oder aus dem Ladegerät entfernen.

! Halten Sie das Ladegerät von Kindern und Tieren fern. Bei einer Fehlfunktion oder Beschädigung kann es zu einem Brand oder einem elektrischen Stromschlag kommen.

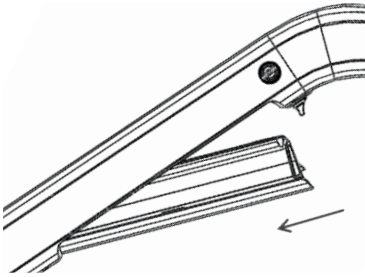
- Das Ladegerät darf nicht von Kindern oder von Personen mit eingeschränkten sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bedient werden.
- Verwenden Sie Ihr Ladegerät nicht anfeuchten oder staubigen Stellen.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- Trennen Sie das Ladegerät vom Netzteil, wenn es nicht verwendet wird.
- Verwenden Sie nur das Original Bafang Ladegerät, das mit Ihrem Pedelec mitgeliefert wurde.
- Decken Sie das Ladegerät nicht ab, während es verwendet wird. Es besteht die Möglichkeit von Kurzschlüssen oder Bränden.
- Wenn Sie das Ladegerät reinigen, ziehen Sie es zuerst von der Steckdose ab.
- Beenden Sie den Ladevorgang, wenn der Ladezyklus länger dauert, als die in der Tabelle (siehe Punkt „Spezifikationen“) aufgeführte Länge.

8.2 BETRIEB

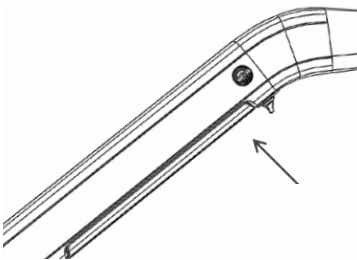
8.2.1 Installieren des Akkus

i Die Batterie muss richtig eingelegt und verbunden werden. Achten Sie darauf, alle Pole ordnungsgemäß mit der Batteriehalterung zu verbinden. Wenn Sie die Batterie in die Halterung drücken, muss diese vollständig im Verriegelungsmechanismus einrasten, bevor Sie starten können.

1. Setzen Sie das untere Teil der Batterie in das Gestell. Vergewissern Sie sich, dass die Batterie sicher auf der unteren Halterung sitzt.

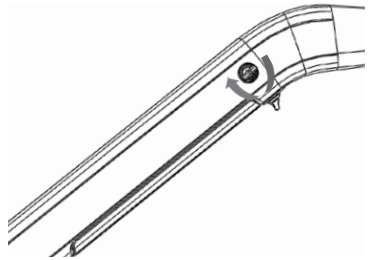


2. Drücken Sie nun das obere Teil der Batterie in das Gestell, bis die Batterie einrastet und die Batterieabdeckung bündig mit dem Gestell abschließt.

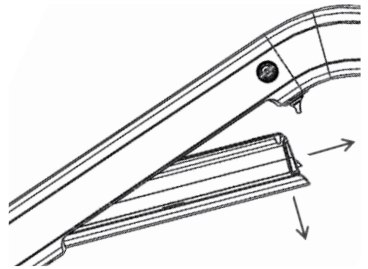


8.2.2 Entfernen des Akkus

Drehen Sie den Schlüssel im Gestell, um den ersten Verriegelungsmechanismus der Batterie zu lösen. Sie werden sehen, dass die oberen Teile der Batterie einige Zentimeter aus dem Gestell herausragen.



3. Verwenden Sie den Hebel und drücken Sie diesen nach oben, um den zweiten Verriegelungsmechanismus zu lösen.



8.2.3 Laden des Akkus



Verwenden Sie nur das, mit dem Akku gelieferte Original-Ladegerät, da Brand- oder Explosionsgefahr besteht.



Sie können Ihren Akku sowohl im montierten als auch im ausgebauten Zustand aufladen.



Lithium-Ionen-Akkus unterliegen keinem Memory-Effekt. Sie können Ihren Akku auch nach kurzen Fahrten jederzeit wieder aufladen.

Laden Sie den Akku bei Temperaturen zwischen 0 °C und 45 °C (idealerweise bei Raumtemperatur (ca. 20 °C)). Geben Sie dem Akku vor dem Laden genügend Zeit, um diese Temperatur zu erreichen.



Lesen Sie vor dem Aufladen die Anweisungen auf dem Ladegerät.

1. Stecken Sie zuerst den Stecker des Ladekabels in die Ladebuchse des Akkus. Danach stecken Sie das Ladegerät in eine Steckdose.
2. Sobald das Ladegerät an das Netzteil angeschlossen ist, leuchtet eine rote LED auf.



3. Wenn das Laden abgeschlossen ist, wechselt die LED von rot zu grün.



Die Ladezeit hängt von verschiedenen Faktoren ab. Sie kann je nach Temperatur, Alter, Verwendung und Kapazität des Akkus stark variieren. Informationen zur Ladezeit Ihres Akkus finden Sie unter Punkt „SPEZIFIKATION“.

Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, wird der Ladevorgang automatisch beendet. Ziehen Sie erst den Stecker der Steckdose ab, dann den Stecker des Akkus.


8.2.3.1 Sicherheitshinweise




Verwenden Sie nur das, für den Akku vorgesehene Ladegerät.

Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Netzspannung verwenden. Die erforderliche Netzspannung ist auf dem Ladegerät angegeben.

- Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Hinweis: Ein plötzlicher Temperaturanstieg kann dazu führen, dass sich Kondensation auf dem Akku bildet. Um eine Kondensation zu vermeiden, laden Sie den Akku an der gleichen Stelle, wo er auch gelagert wurde.
- Überprüfen Sie vor der Verwendung, ob das Ladegerät, Kabel und Stecker nicht beschädigt sind. Verwenden Sie das Ladegerät nicht, wenn Sie einen Schaden feststellen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Laden Sie den Akku nur in einem gut belüfteten Raum auf.
- Bedecken Sie das Ladegerät und/oder den Akku während des Ladevorgangs nicht. Es besteht die Gefahr von Überhitzung, Feuer oder Explosion.
- Laden Sie den Akku nur auf einer trockenen, nicht brennbaren Oberfläche.




 Der Akku muss mindestens alle 3 Monate geladen werden, um eine Beschädigung oder Zerstörung der Zellen zu vermeiden.

 Wenn der Ladevorgang länger als gewöhnlich dauert, kann der Akku beschädigt sein. Beenden Sie in diesem Fall sofort den Ladevorgang. Lassen Sie den Akku und das Ladegerät von einem Händler überprüfen, um Schäden zu vermeiden.


Fehler – Ursachen und Lösungen

Fehlerbeschreibung	Sache	Lösung
Das Betriebsdisplay leuchtet nicht auf.	Netzstecker ist nicht korrekt an das Netzteil angeschlossen.	Überprüfen Sie, ob alle Anschlüsse am Ladegerät korrekt an das Netzteil angeschlossen sind.
Die Ladeanzeige leuchtet nicht.	Die Batterie kann eine Fehlfunktion aufweisen.	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Die Ladeanzeige leuchtet nicht dauerhaft rot.	Der Akku kann eine Fehlfunktion aufweisen.	Wenden Sie sich an Ihren Händler.







8.2.4 LED-Anzeige für Charging Status und Ladekapazität

 Drücken Sie die Taste  für 1 Sekunde, um den Ladezustand der LEDs auf dem Akku anzuzeigen. Halten Sie die Taste  gedrückt für 6 Sekunden, um die Kapazität der Batterie anzuzeigen.

8.2.4.1 Schlafzustand

Um zu verhindern, dass die Akkuentladung beschädigt wird, versetzt das Akkumanagementsystem Akku in den Schlafmodus. Im Schlafmodus wird aus technischen Gründen keine Funktion angegeben. Halten Sie die  Taste für 10 Sekunden gedrückt, um aus dem „Deep Sleep-Modus“ aufzuwachen.

LED-Anzeige für Charging Status

LED	LED-Anzeige	SOC
	Erste LED blinkt grün	≤ 5 %
	Erste LED grün	5–20 %
	Zweite LED grün	20–40 %
	Dritte LED grün	40–60 %
	Vierte LED grün	60–80 %
	Fünfte LED grün	≥ 80 %

8.3 SPEZIFIKATION

8.3.1 Akkus

Grundeinstellungen	BT F03.450.UC
Nennspannung	43 DCV
Nennkapazität	10.5 Ah
Nennleistung	8.5 Ah (bei 1C-Entladung)
Leistung	450 Wh
Ladezeit	6.5h mit einem 2-A-Ladegerät
Lagerung (bei 35 % SOC und -10 – 35 °C)	6 Monate
Reichweite*	mindestens 50 km (250W motor)
Abmessungen (L * W * H)	334*86*73mm
Gewicht	2.65KG
Ladegerät	Spezielles 5-P-Ladegerät

*Ideale Voraussetzungen: Flaches Gelände, ca. 15 km / h Durchschnittsgeschwindigkeit, kein Gegenwind, ca. 20 ° C Umgebungstemperatur, hochwertige Fahrradkomponenten, Reifenprofil und Druck bei minimalem Rollwiderstand, erfahrener eBike-Fahrer (schaltet immer richtig ein), zusätzliches Gewicht (ohne Radgewicht) <70 kg.

8.3.2 Ladegerät

- Betriebsspannung: 100 ACV–240 ACV, 47 – 63 Hz
- Nennausgangsspannung: 49.2 V
- Ausgangsstrom: 2 A ± 0.2 A
- Minimale Akkuladespannung: 24 ± 2 V
- Timing-Schutz: 15 ± 1 h
- Temperaturschutz: NTC < 0 ± 3 °C oder NTC > 55 ± 3 °C
- AC-Steckverbinder: 100 ACV-240 ACV mit Schutzkontakt
- Zertifikat: CE, GS